

PROGRAMM

DONNERSTAG, 18.10.2018

Karlsruhe, Staatliche Kunsthalle, Feuerbachsaal

- 19:00** Grußworte
Prof. Dr. Pia Müller-Tamm, Direktorin der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe und Prof. Dr. Thomas Hirth, Vize-Präsident des KIT – Karlsruher Institut für Technologie
- 19:15** ABENDVORTRAG
Prof. Dr. Joseph Leo Koerner (Cambridge/USA), *Der Fall Baldung*
- 20:30** EMPFANG

FREITAG, 19.10.2018

Karlsruhe, KIT, Senatssaal

- 9:00** Begrüßung, Einführung und Eröffnung der Tagung
Dr. Holger Jacob-Friesen, Prof. Dr. Oliver Jehle
- Moderation: Prof. Dr. Oliver Jehle (Karlsruhe)
- 9:30–10:00** Prof. Dr. Thomas Noll (Göttingen), *Zum ikonographischen Stil von Hans Baldung Grien*
- 10:00–10:15** Diskussion
- 10:15–10:45** Dr. Holger Jacob-Friesen (Karlsruhe), *Exemplarisch schön, exemplarisch leidend. Die Darstellungen des Heiligen Sebastian bei Dürer und Baldung*
- 10:45–11:00** Diskussion
- 11:00–11:30** Pause

Moderation: Dr. Alexandra Axtmann (Karlsruhe)

- 11:30–12:00** Dr. Jan Nicolaisen (Leipzig), *Baldung und die „Privatisierung“ des Bildes*

- 12:00–12:15** Diskussion
- 12:15–12:45** Prof. Dr. Oliver Jehle (Karlsruhe), *Inventio moderna? Baldung und die Harmonie der Grazien*
- 12:45–13:00** Diskussion
- 13:00–14:30** Mittagspause
- Moderation: Dr. Holger Jacob-Friesen (Karlsruhe)
- 14:30–15:00** Dr. Julia Carrasco (Karlsruhe), *Zwischen Heilsgeschichte, Moralexempel und Kunstgenuss. Baldungs Darstellungen des Sündenfalls und die Autonomisierung des Bildes*

- 15:00–15:15** Diskussion
- 15:15–15:45** Dr. Daniel Hess (Nürnberg) und Dr. Hartmut Scholz (Freiburg), *Baldung in Nürnberg*
- 15:45–16:00** Diskussion
- 16:00–16:30** Pause

- 16:30–17:00** Dr. Ariane Mensger (Basel), *Der Künstler im Korsett? Hans Baldung Grien als Entwerfer für Kabinettscheiben*
- 17:15–17:45** Dipl.-Rest. Christoph Müller (Freiburg), *Der Hochaltar von Hans Baldung Grien im Freiburger Münster - Unterzeichnung und Maltechnik*
- 17:45–18:00** Diskussion und Resümee des ersten Tages

SAMSTAG, 20.10.2018

Karlsruhe, Staatliche Kunsthalle, Feuerbachsaal

- 9:00** Begrüßung
Dr. Holger Jacob-Friesen, Prof. Dr. Oliver Jehle

Moderation: Dr. Julia Carrasco (Karlsruhe)

- 9:15–9:45** Stijn Alsteens (Paris), *Gossaert, Baldung and the impact of German Art in the Netherlands*

- 9:45–10:00** Diskussion
- 10:00–10:30** Dr. Christof Metzger (Wien), *Hans Baldung Grien über die Alpen getragen: Neues vom Monogrammist GZ*
- 10:30–10:45** Diskussion
- 10:45–11:15** Pause
- Moderation: Dr. Dietmar Lüdke (Karlsruhe)
- 11:15–11:45** Dr. Christian Müller (Basel), *Der Pseudo-Leu. Zeichnungen aus Baldungs Strassburger Werkstatt um 1510*

- 11:45–12:00** Diskussion
- 12:00–12:30** Dr. Sabine Söll-Tauchert (Basel), *Baldung versus Dürer – Wettstreit oder Gegenbild?*
- 12:30–12:45** Diskussion
- 12:45–14:15** Mittagspause

Moderation: Dr. Johanna Scherer (Karlsruhe)

- 14:15–14:45** Dr. Iris Brahms (Köln/München), *Grund und Begründung. Hans Baldungs Zeichenkunst im Zeichen des Saturn*
- 14:45–15:00** Diskussion
- 15:00–15:30** Dr. Michael Roth (Berlin), *Dürer – Baldung – Grünewald*
- 15:30–15:45** Diskussion
- 15:45–16:15** Pause

Moderation: Dr. Julia Carrasco (Karlsruhe)

- 16:15–16:45** Dr. Elizabeth Savage (London), *Identifying Hans Baldung's Colour Printer, c.1511–12*
- 16:45–17:00** Diskussion
- 17:00–17:30** Prof. Dr. Daniela Bohde (Stuttgart), *Körper im Helldunkel – Baldungs Imaginationen von Frauenleibern*

17:30–17:45 Diskussion und Resümee der Tagung

18:00–20:00 Sonderöffnung der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe mit freier Programmwahl:

- Besuch der Abteilung altdeutscher Gemälde
- Vorlage und Diskussion ausgewählter Handzeichnungen Hans Baldung Griens und seines Umkreises im Kupferstichkabinett (jeweils 18 und 19 Uhr)

KONZEPT

Dr. Holger Jacob-Friesen, Staatliche Kunsthalle Karlsruhe
Prof. Dr. Oliver Jehle, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Institut für Kunst- und Baugeschichte, Fachgebiet Kunstgeschichte
Dr. Julia Carrasco, Staatliche Kunsthalle Karlsruhe

Mit großzügiger Unterstützung durch die



Weitere Förderer





Hans Baldung Grien

Neue Perspektiven auf sein Werk

In der profanen Kunst brillierte er ebenso wie bei sakralen Bildthemen: Hans Baldung Grien. Seine originellen Interpretationen traditioneller Sujets, sein bemerkenswerter Einfallsreichtum begründen die herausgehobene Stellung, die ihm in der Malerei, Zeichnung und Druckgrafik der ‚deutschen Renaissance‘ zusteht. Diese ist in der jüngeren Zeit verstärkt in den Fokus sowohl der universitären als auch der musealen Forschung gerückt: Ständen hierbei oftmals die bekannten Namen Albrecht Dürers und Lucas Cranachs im Zentrum, so zählt Hans Baldung Grien zur Gruppe jener Künstler der Epoche, deren umfassende Würdigung durch eine größere Öffentlichkeit noch aussteht. Von Zeitgenossen mit dem Prädikat des „neuen Apelles“ bedacht, in der heutigen Forschung als ausdrucksstark, innovativ und extravagant bewertet, gilt es deshalb, Baldung als versierten Ikonographen und subtilen Erfinder in den Fokus zu rücken.

Die internationale Fachtagung, deren Konzeption aus der Zusammenarbeit zwischen der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe und dem Institut für Kunst- und Baugeschichte des Karlsruher Instituts für Technologie, KIT, hervorgeht, unternimmt eine Positionsbestimmung der derzeitigen Baldung-Forschung. Gemeinsam mit ausgewiesenen Expertinnen und Experten aus Europa und Amerika sollen neue Perspektiven auf das außergewöhnliche Werk entwickelt werden – ist doch Baldung weit



Hans Baldung Grien, *Amor mit dem brennenden Pfeil*, um 1530
© Augustinermuseum – Städtische Museen Freiburg, Foto: Hans-Peter Wieser, Inv.Nr. 11471

mehr als nur der geniale Schüler Dürers, in dessen Schatten er noch zu stehen scheint. Zudem hat die Tagung in einem wichtigen Ausstellungsprojekt der Staatlichen Kunsthalle einen weiteren Fluchtpunkt: Im Winter 2019/20 findet dort eine Große Landesausstellung zu Hans Baldung Grien statt, die das Œuvre des Künstlers erstmals seit 60 Jahren in einer umfassenden Retrospektive zusammenführen wird. Damit dient die Tagung nicht nur der Vermessung und Perspektiverweiterung der internationalen Baldung-Forschung – mit ihren Ergebnissen und Impulsen wird sie unmittelbar in die Ausstellung einfließen.



Hans Baldung Grien

Neue Perspektiven auf sein Werk

Internationale Tagung

18.– 20. OKTOBER 2018

Staatliche Kunsthalle Karlsruhe

Karlsruher Institut für Technologie (KIT),
Institut für Kunst- und Baugeschichte,
Fachgebiet Kunstgeschichte

TAGUNGSORTE

Staatliche Kunsthalle Karlsruhe Feuerbachsaal
Hans-Thoma-Str. 2, 76133 Karlsruhe

KIT Senatssaal, Adolf-Würth-Gebäude 11.30
Engelbert-Arnold-Str. 2, 76131 Karlsruhe

Eintritt frei

Um schriftliche Anmeldung wird bis zum 15.9.2018 unter helga.lechner@kit.edu gebeten.

KONTAKT

Dr. Holger Jacob-Friesen
Dr. Julia Carrasco
Staatliche Kunsthalle Karlsruhe
Hans-Thoma-Str. 2, 76133 Karlsruhe
Telefon: +49 721 926 4339
www.kunsthalle-karlsruhe.de

Prof. Dr. Oliver Jehle
Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Institut für Kunst- und Baugeschichte, Fachgebiet Kunstgeschichte
Englerstr. 7, 76131 Karlsruhe
Telefon: +49 721 608-42190
http://kg.ikb.kit.edu/
150 Jahre Kunstgeschichte KIT. 1868–2018

Abbildung Vorderseite: Hans Baldung Grien, *Jugendliches Selbstbildnis*, um 1502. Kunstmuseum Basel, Kupferstichkabinett